

John Piper mit fünf Tipps

## Herrlichkeit erkennen, statt Kaffeekränzchen abhalten



Der Theologe und Autor John Piper gibt Ratschläge weiter

Quelle: Instagram / johnstephenpipers

Der bekannte Theologe und Autor John Piper listet fünf Möglichkeiten auf, wie sich Gemeinden von der Kaffeekränzchen-Club-Kultur entfernen und zu einer tiefgehenden Veränderung hinbewegen können.

In einer neuen Folge von [«Ask Pastor John»](#) betont der Autor und Theologe [John Piper](#), dass es wichtig ist, Gott im Gottesdienst in Ehrfurcht zu begegnen. John Piper nennt fünf Punkte, wie sich eine Gemeinde von der Wohlfühl-Club-Oase weg bewegen kann. «Von der Atmosphäre der fröhlichen, kaffeetrinkenden, unterhaltungsorientierten Zusammenkunft hin zu einer ernsthafteren, freudigeren, ehrfürchtigeren, zutiefst befriedigenden Begegnung mit Gott.»

# 1. Aufmerksamkeit auf Bibel lenken

John Piper regt an, dass Pastoren «die Aufmerksamkeit der Menschen auf die Bibel lenken. Die Art und Weise, wie sie mit der Bibel umgehen und die Herrlichkeit, die sie darin sehen, bestimmt die Art von Gemeinde, die hervorgebracht wird. Einige Menschen werden vielleicht gehen, andere dagegen sehnen sich danach, und sie werden kommen.»

## 2. Herrlichkeit zu Hauptrealität machen

Er rät dazu, «die Herrlichkeit Gottes und alles, was er durch Jesus für uns ist, zur Hauptrealität zu machen. Gott ist die primäre Wirklichkeit. Helft der Gemeinde, zu sehen und zu fühlen, dass Gott sich auf alles im Leben bezieht. Er ist das Wichtigste im Leben.»

## 3. Sagen, dass Gott sich an Sünde stört

Piper sagt weiter, dass es wichtig sei «dafür zu sorgen, dass die Hässlichkeit der Sünde und der Zorn Gottes gegen diese erkannt wird. Ansonsten erstaunt es sie nicht, dass sie gerettet sind.»

## 4. Jesus verherrlichen

Der vierte Weg, so Piper, bestehe darin, «dass die Pastoren Christus in seiner Majestät und Demut sowie im Leiden und in seiner Auferstehung und auch in den unvorstellbaren Reichtümern, die er für uns erkaufte hat, verherrlichen.»

## 5. Wunder der Bekehrung

Der letzte Weg, den Piper aufzählt, ist, dass Pastoren das Wunder der eigenen Bekehrung lehren sollten und dass sie übernatürliche Wesen sind. «Du bist ein Wunder! Es werden in der Gemeinde nicht natürliche Menschen versammelt.

Unser Glaube, der unser Leben ist, ist ein Wunder. Gott hat dies erschaffen.»

Zum Thema:

[Krisen nutzen: Wie stelle ich mich den Fragen des Lebens?](#)

[Online-Glaubenskurs: Mit dem LiFe-Seminar inmitten der Krise Lebenssinn finden](#)

[Sehnsucht nach Wahrheit: «In Krisenzeiten brauchen Menschen Gottes Wort»](#)

Datum: 23.01.2024

Autor: Michael Gryboski / Daniel Gerber

Quelle: The Christian Post / Übersetzt und bearbeitet von Livenet

Tags

[Ratgeber](#)

[Leben als Christ](#)

[Leiterschaft](#)